IRIS
Chor-Sammlung
Nr. 1094

Jingle Bells

(Heinz Gernhold)

Nach einer amerikanischen Volksweise

für gemischten Chor, Tenor-Solo (oder Bariton-Solo) und Klavier

(Instrumente ad libitum *)

von Otto Groll

① Erzählend
mf (♩= ca. 100)

Tenor-Solo (ev. Bariton-Solo)

Tief verschneit in gleißend weißem Lich - te liegt das Land, hart wie Kri-

Sopran
Alt

p

Hm

Tenor
Baß

p

Hm

ritardando

stall. Frierend schweigen Felder, Wald und Se - en: es ist Win-ter ü-ber-all.

hm

hm

②

f

Jingle bell, klin-ge hell, sporn' mein Pferdchen an,

f

Jing, jing, jing, jing, sporn' mein Pferdch

daß es mei-nen Schlitten schnell und mi'

daß es mei-nen Schlitten sc'

* *Die Melodie von ① kann auch von einer Mundharmonika, einem Akkordeon oder einem Glockenspiel (eine Oktave höher) gespielt werden.*

Aufführungsmöglichkeiten:
1. Klavier
2. Klavier, Akk., Git., Baß, Schlagzeug

Eigentum für alle Länder
© 1978 by IRIS Musik- und Theater-VERLAG, Recklinghausen

klin-ge hell, sporn' mein Pferdchen an, daß es meinen Schlitten schnell und mit

jing, jing, sporn' mein Pferchen an, ja klin-ge, daß es meinen Schlitten schnell und mit

③ ⑦

mf

Freude ziehen kann. Brav, mein Pferdchen lauf',
Jetzt mein Pferchen trab',

mf

f

Freude ziehen kann. Brav mein Pferchen lauf', nur ein we-nig noch berg-
Jetzt mein Pferdchen trab', nur ein we-nig noch berg-

we-nig noch berg - auf. Mi-de bist d[illegible] Pferdchen dann verschnauf'.
im-mer nur berg - ab. Dann sind wir am Ziel, mein Pferchen, brav.

auf. Tr[illegible]-de bis du mi-de bist, mein Pferdchen, dann verschnauf'.
ab. Dann sind wir am Ziel der Rei-se, brav, mein Pferdchen, brav.

Brav, mein Pferdchen lauf', nur ein we-nig noch berg-auf.
Jetzt, mein Pferdchen trab', nur ein we-nig noch berg-ab.

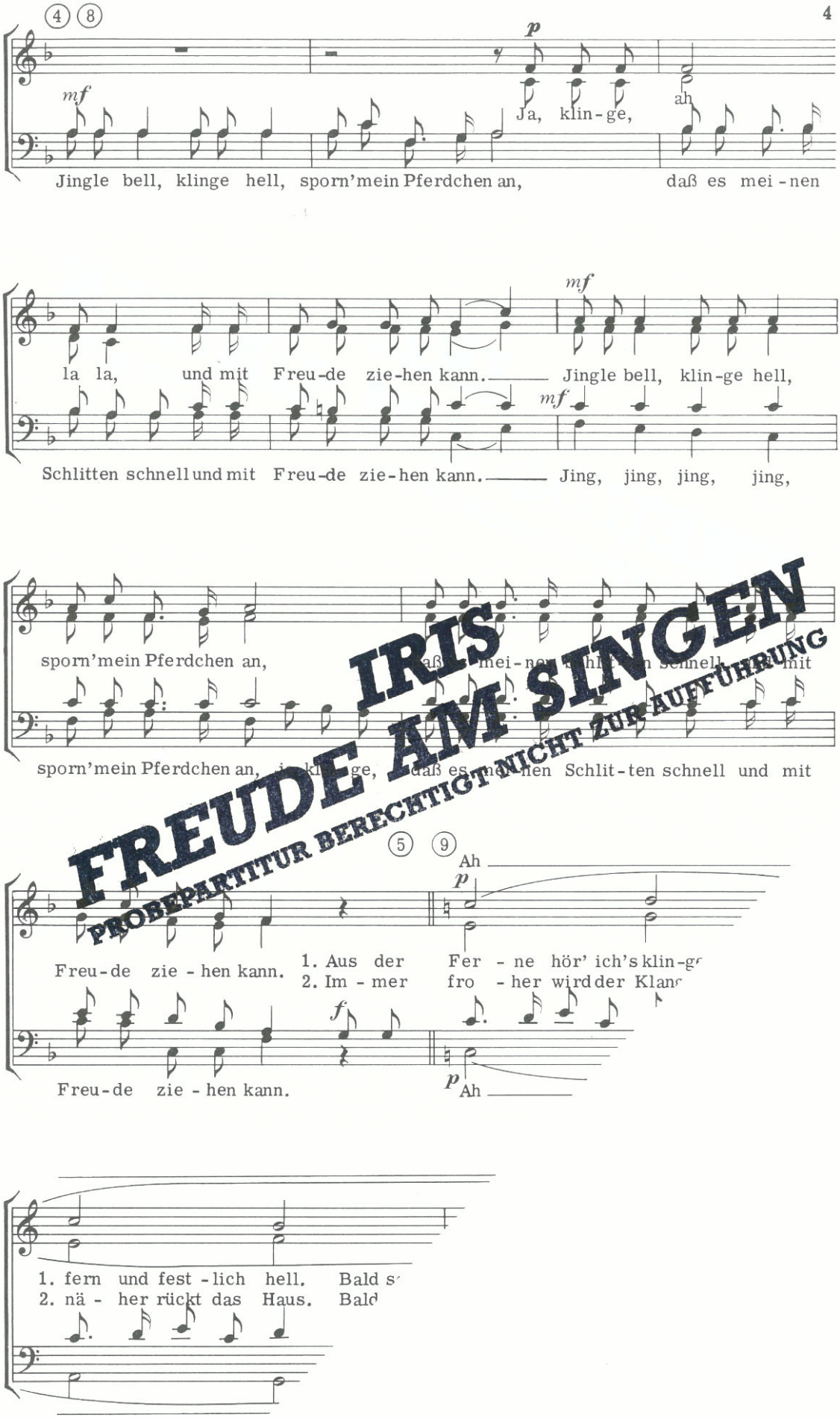
f

Brav, mein Pferdchen, lauf',
Jetzt, mein Pferdchen, trab',

Weil-chen noch, dann wird's ganz leicht, me[illegible]
dann sind wir am Ziel der Rei-

auf. Dann
ab. Da[illegible]

IRIS
FREUDE AM SINGEN
PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG



IRIS FREUDE AM SINGEN
PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

f

1. Pferdchen, lau - fe schnell. Aus der Fer - ne hör' ich's klin-gen, es klingt
2. von der Rei-se aus. Im - mer fro - her wird der Klang der Stim - men,

f

1. Aus der Fer - ne hör' ich's klin-gen, es klingt
2. Im - mer fro - her wird der Klang der Stim - men,

1. fern und fest-lich hell. Bald sch[illegible] wer - de ich sin - gen, schnell mein
2. nä - her rückt das Haus. Bald, mein Pferd-chen, ru-hen wir uns drin - nen

1. fern und fest-lich hell. Bald sch[illegible] wer - de froh ich sin - gen, schnell mein
2. nä - her rückt das Haus. Bald, mein Pferd-chen, ru-hen wir uns drin - nen

IRIS
FREUDE AM SINGEN
PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

8

6 *mf*

Fröhlich schnaubt mein Schimmel und die Mäh - ne ist voll

p

Pferd-chen, lau-fe schnell. Hm

p

Pferd-chen, lau-fe schnell. Hm

Fun - ken aus Kri - stall. Schweigend grü - ßen Fel-der, Wald und Se - en. Es ist

hm

hm

D.C. von 3 = 7

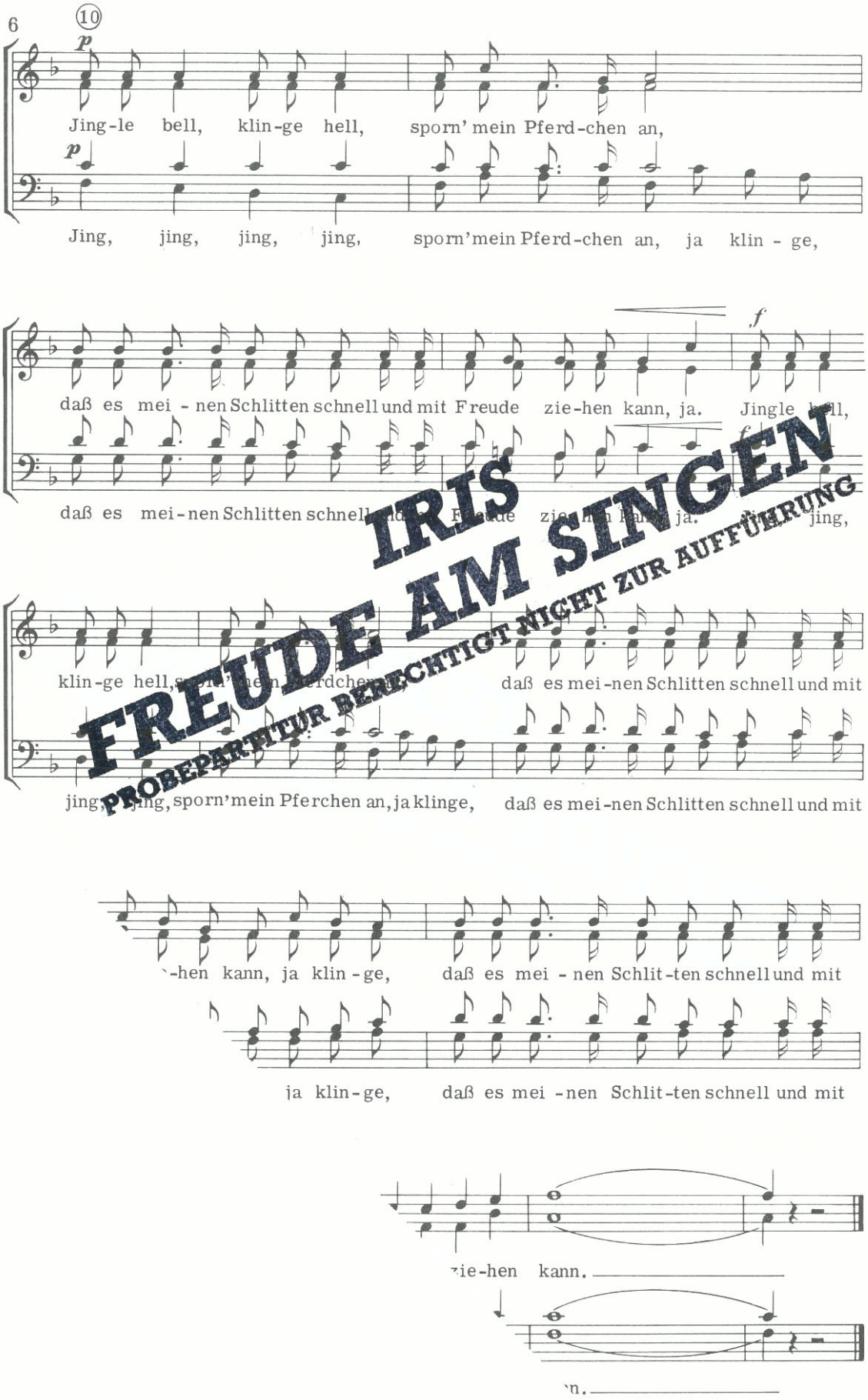
**) 2. 2.

all.

von der Rei-se aus.

von der Rei-se aus.

** und ** siehe Fußnote auf Seite* 6



IRIS
FREUDE AM SINGEN
PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

*) *Für Winter kann auch wahlweise „Weihnacht" gesungen werden.*
**) *Die Wiederholung kann wegfallen. Sie kann aber auch wahlweise von der Mundharmonika (Akkordeon) oder einem Glockenspiel gespielt werden.*

Druck: H. Gruber, Minden